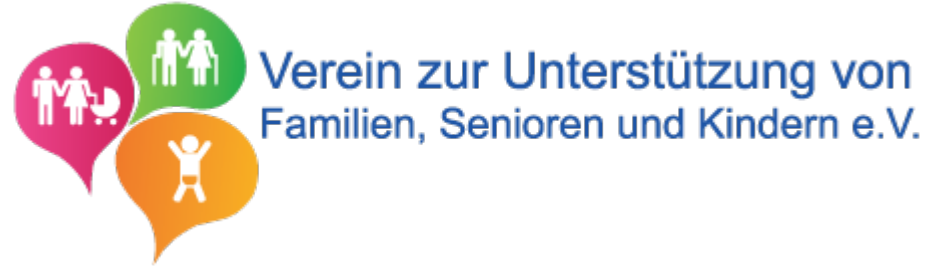




Jahresrückblick 2021



Leider konnten wir pandemiebedingt auch in 2021 etliche Aktionen und Veranstaltungen nicht durchführen. Wir freuen uns aber trotzdem über die Hilfen die wir leisten konnten, und bedanken uns bei allen die uns dabei unterstützt haben!

Schlafsäcke und Isomatten für die Wohnungslosenhilfe Siegen



Anfang 2021 hatten wir extrem kalte Nächte. Der WDR hatte einen Aufruf gestartet und um Unterstützung des Café Patchwork, einer Einrichtung der Wohnungslosenhilfe der Diakonie in Siegen gebeten. Einen Teil der Schlafsäcke und Isomatten auf dem Foto konnten wir vom FSK vermitteln.

Briefmarken für Terre des Hommes



Auch in diesem Jahr konnten wir wieder tausende Briefmarken sammeln, deren Verkaufsgewinn wir an Terre des Hommes weitergegeben haben. Terre des Hommes engagiert sich weltweit mit humanitären Projekten, besonders zur Unterstützung von Kindern.

Brillen sammeln – sehen schenken



Nicht mehr benötigte Brillen werden für die Organisation „Brillen weltweit“ gesammelt, eine Aktion des Deutschen Katholischen Blindenwerk e.V. Die Brillen werden aufgearbeitet und an bedürftige Menschen weitergegeben.

Fahrt nach Weimar



In diesem Jahr konnte leider nur eine Fahrt nach Weimar durchgeführt werden. Auch hier gab es wieder eine Stadtführung, sowie eine Besichtigung des Arbeitslagers Buchenwald.

Sammlung für den Gebrauchtspielwarenmarkt



Wie in jedem Jahr haben wir wieder Kreis Olpe Spielzeug für den Gebrauchtspielwarenmarkt des städtischen Gymnasiums in Lennestadt gesammelt. Die Erlöse gehen direkt an ein gemeinnütziges Brasilienprojekt der Schule.

Schlafsäcke für Obdachlose



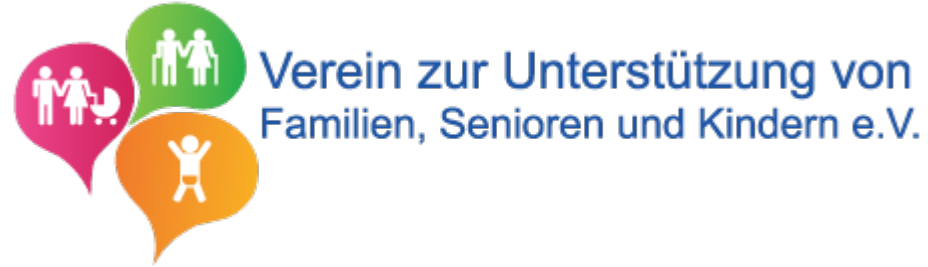
Ebenfalls schon eine regelmäßige Aktion ist die Sammlung und Weitergabe von Schlafsäcken an Frau Meral. Sie kümmert sich seit vielen Jahren um Obdachlose in Köln.

Dieses mal konnten wir ihr auch ein große Kiste mit selbstgestrickten Socken weitergeben, die eine Dame extra gestrickt hat, nachdem sie von dem Spendenprojekt gehört hatte.

Besuche der gestrandeten LKW-Fahrer



Die LKW Fahrer, die aufgrund des Fahrverbots an den nahegelegenen Raststätten der A45 und A4 die Weihnachtstage verbringen müssen, werden am 1. Weihnachtstag von uns zum Frühstück eingeladen. Leider konnten wir pandemiebedingt dieses gemeinsame Frühstück nicht durchführen. Wir haben Sie dafür am 1. Weihnachtstag besucht, und Präsente und Weihnachtsgrüße übergeben.



Auch im Hintergrund sind wir das ganze Jahr über tätig; so konnten wir z.B: Schulranzen für Flüchtlingskinder spenden, bei Behördengängen helfen, Einkäufe während der Pandemie erledigen und weitere Hilfen leisten.

Wir hoffen im kommenden Jahr wieder mehr persönlichen Kontakt mit unseren Mitgliedern und Freunden zu haben, und viele unserer ruhenden Projekte wieder durchführen zu können.